



Ratgeber

Vorteile und Nachteile

Die regenerative Energiequelle Holz ist regional jederzeit verfügbar. Transportenergie wird dadurch eingespart. Leider liegen die Anschaffungskosten für eine moderne Holzheizung deutlich über denen einer konventionellen Heizung.



Vorteile

- Bei der Verbrennung von Holz wird nur die Menge CO₂ freigesetzt, die während des Wachstums der Pflanze aus der Luft aufgenommen wurde. Der allergrösste Teil dieses CO₂ würde auch beim natürlichen Abbau in die Atmosphäre emittiert werden.
- Jedes Kilogramm Heizöl, das durch Holz ersetzt wird, verhindert die Emission von 3 kg CO₂ in die Atmosphäre. Im Jahr 2004 wurden 2,8 Mio. m³ Holz verfeuert. Für dieselbe Energie wären

500'000 Tonnen Heizöl nötig gewesen. Somit konnte die Emission von 1.5 Mio. Tonnen fossil gespeichertem CO₂ verhindert werden.

- Holz ist eine erneuerbare Energiequelle. Bei angemessener Nutzung deckt das Wachstum der Wälder den Bedarf an Brennholz. So können auch zukünftige Generationen über dieselben Ressourcen verfügen wie wir heute.
- Brennholz stammt meist aus der Region in der es verbraucht wird. Dadurch bleiben beim Kauf von Holz für CHF 100.– etwa CHF 52.– in der Region und die restlichen CHF 48.– fliessen in andere Gebiete der Schweiz. Beim Kauf von Öl oder Gas fliessen von investierten CHF 100.– jedoch CHF 60.– bis CHF 75.– ins Ausland.
- Dank der regionalen Herkunft ist auch der Verbrauch an Grauer Energie, das heisst an Energie für Bereitstellung, Transport und Verarbeitung, für die verschiedenen Holzbrennstoffe fast 5-mal kleiner als für Erdgas oder Heizöl.
- Der Holzpreis weist weniger grosse Schwankungen auf als der Öl- und Gaspreis. Die zunehmende Verknappung von Öl und Gas sowie die CO₂-Abgabe könnten für einen zukünftigen Kostenvorteil des Holzes sorgen.

Nachteile

- Die Anschaffungskosten von Holzheizungen liegen etwa 30 % bis 40 % über den Preisen einer Öl- oder Gasheizung. Vor allem vollautomatisierte Heizungsanlagen sind bedeutend teurer.
- Für die Lagerung des Holzes muss genügend Raum vorhanden sein. Insbesondere Stückholz und auch lose Holzschnitzel brauchen viel Platz.
- Alte Holzheizungen und schlecht bediente Stückholzöfen können starke Emissionen von Feinstaub und toxischen Stoffen verursachen (ordnungsgemäss bediente, moderne Heizungen haben jedoch gute Emissionswerte).

Copyright © 2009 - 2026 www.gesundes-haus.ch – Stand: 14.02.2026

gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

Sponsoren/Partner:



